

# Das Laub fällt von den Bäumen

Text: Siegfried August Mahlmann (1771-1826)

Volkswaise vor 1775

Satz: Nico Nebe (\*1968)

*mf*

S 1 1. Das Laub fällt von den Bäumen, das zarte Sommer-

*mf*

S 2 1. Das Laub fällt von den Bäumen, das zarte

*mf*

A 1 1. Das Laub fällt von den Bäumen, das

*mf*

A 2 1. Das Laub fällt von den Bäu -

4

- laub; das Le - ben mit sei - nen Träu - men zer -

Som - mer - laub; das Le - ben mit sei - nen Träu - - -

zar - te Som - mer - laub; das Le - ben mit sei - nen

- men, das zar - te Som - mer - laub; das Le - - - ben,

7

- fällt in Asch' und Staub.

- men zer - fällt in Asch' und Staub.

Träu - men zer - fällt in Asch' und Staub.

Träu - me, Asch' und Staub.

10

*p* 2. Die Vög - lein trau - lich san - gen, wie schweigt - der Wald so  
*mf* 3. Lie be kehrt - wohl wie - der im künft' - gen lie - ben

*p* 2. Die Vög - lein trau - lich san - gen, wie schweigt - der Wald so  
*mf* 3. Lie be kehrt - wohl wie - der im künft' - gen lie - ben

*p* 2. Die Vög - lein trau - lich san - gen, wie schweigt - der Wald so  
*mf* 3. Lie be kehrt - wohl wie - der im künft' - gen lie - ben

*p* 2. Die Vög - lein trau - lich san - gen, wie schweigt - der Wald so  
*mf* 3. Lie be kehrt - wohl wie - der im künft' - gen lie - ben

13

still! *mp* Die Lieb' ist fort - ge - gan - gen, kein Vög - lein sin - gen  
 Jahr. *mf* Und al - les tönt dann

2. Str. *p*

still! *mp* Die Lieb' ist fort - ge - gan - gen, kein Vög - lein sin - gen  
 Jahr. *mf* Und al - les tönt dann

still! *mp* Die Lieb' ist fort - ge - gan - gen, kein Vög - lein sin - gen  
 Jahr. *mf* Und al - les tönt dann

still! *mp* Die Lieb' ist fort - ge - gan - gen, kein Vög - lein sin - gen  
 Jahr. *mf* Und al - les tönt dann

**Probepartitur**  
 Eintrage entfernt

17

*mf* will. 3. Die  
*mf* will. 3. Die  
*mf* will. 3. Die  
*mf* will. 3. Die

3. Str. *p*

wie - der, was hier ver - klun - gen war.

wie - der, was hier ver - klun - gen war.

wie - der, was hier ver - klun - gen war.

wie - der, was hier ver - klun - gen war.

21

*mf*

4. Der Win - ter sei — will - kom - men, sein Kleid — ist rein und

*mf*

4. Der Win - ter sei — will - kom - - men, sein Kleid — ist

*mf*

4. Der Win - ter sei — will - kom - men, sein

*mf*

4. Der Win - ter sei — will - kom - - -

24

neu. Den Schmuck hat er ge - nom - men, den

rein und neu. Den Schmuck hat er ge - nom - - -

Kleid — ist rein und neu. Den Schmuck hat er ge -

- men, sein Kleid — ist rein und neu. Den Schmuck ge - - -

27

*ritard.*

Keim — be - wahrt — er treu,

- men, den Keim — be - wahrt — er treu.

- nom - men, den Keim — be - wahrt — er treu.

- nom - men, Keim be - wahrt er treu.

Die Melodie wurde 1777 im "Feynen kleynen Almanach" mit dem Text "Es wollt ein Jäger jagen" abgedruckt. Neben dem bekannten "Ich hab die Nacht geträumet" wurden zu ihr auch die Lieder "Das Laub fällt von den Bäumen", "Schöne Kinder lieben" und "Zu Koblenz auf der Brücken" gesungen.